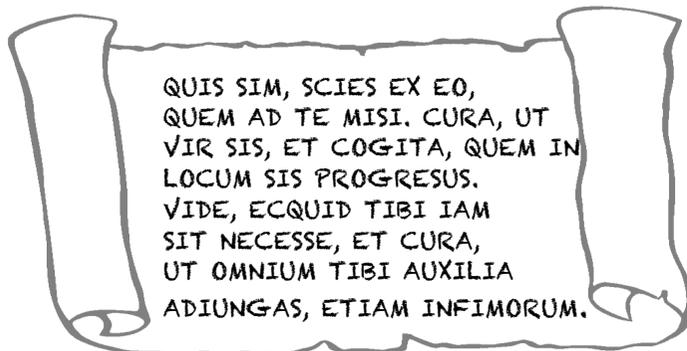


Sallusts Kunstprosa

Wir können an einem sehr kleinen Abschnitt Sallust direkt auf die Finger schauen:

Die Verschwörer haben versucht, den Stamm der Allobroger auf ihre Seite zu ziehen. Cicero hat sie dazu gebracht, sich zum Schein auf deren Seite zu stellen. Eine Gesandtschaft des Stammes soll einen Brief von Lentulus an Catilina überbringen und mit diesem ein Treuebündnis schließen. Diesen Brief übergeben die Allobroger Cicero.

In seiner 3. Rede gegen Catilina liest Cicero den Brief vor, er ist im Rahmen dieser Rede erhalten. Sallust formuliert ihn in seinem Werk um:



Wer ich bin, wirst du von dem erfahren, den ich zu dir geschickt habe. Sorge dafür, dass du ein Mann bist, und bedenke, an welche Stelle du vorangeschritten bist. Sieh, ob du noch irgendetwas benötigst, und Sorge dafür, dass du dir die Hilfe aller sicherst, auch der Niedrigen. (Cic. Cat. III 12)

So passt es viel besser in mein Werk:

'Qui sim, ex eo, quem ad te misi, cognosces.
Fac cogites, in quanta calamitate sis, et
memineris te virum esse. Consideres, quid tuae
rationes postulent. Auxilium petas ab omnibus,
etiam ab infumis.' (Sall. Cat. 45,5)

1. Arbeiten Sie die Veränderungen heraus, die Sallust vorgenommen hat und unterscheiden Sie zwischen inhaltlichen und eher stilistischen.
2. Untersuchen Sie, inwiefern die inhaltlichen Veränderungen das Bild Catilinas und der Verschwörung beim Leser beeinflussen.
3. Untersuchen Sie, inwiefern die stilistischen Veränderungen typisch für Sallusts Stil sind.
4. Zeigen Sie, dass die Wirkung der stilistischen Veränderungen die der inhaltlichen stützen.